

16. Wahlperiode

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Stefanie Bung (CDU)

vom 01. Juli 2010 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Juli 2010) und **Antwort**

Unsere Stadt soll schöner werden - Wo passiert was?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

Kosten für die einzelnen Projekte und welche konkreten Maßnahmen wurden umgesetzt?

Frage 1: Welche Stadtplätze wurden im Jahr 2009 im Rahmen des sog. Plätzeprogramms (Kapitel 1255, Titel 72004) umgestaltet, auf welche Höhe beliefen sich die

Antwort zu 1.: Aus den Mitteln bei Kapitel 1255, Titel 72004 - Umgestaltung von Stadtplätzen wurden im Jahr 2009 folgende Projekte finanziert:

Gendarmenmarkt	Offener Dialog mit den Bürgern zur Entwicklung eines Gestaltungskonzeptes	rd. 100T €
Umfeld Fernsehturm	Neubau der Beleuchtung	rd. 700T €
Bahnhofvorplatz Friedrichshagen	Neubau des Bahnhofvorplatzes	rd. 200T €
Platz an der Mensa Nord Umfeld Deutsches Theater	Studie zur Entwicklung eines Gestaltungskonzeptes	rd. 42T €
Stralauer Platz	Untersuchungen zur Klärung der Vorgaben eines Wettbewerbs	rd. 30T €

Frage 2: Wurden alle ursprünglich für das Jahr 2009 geplanten Maßnahmen auch umgesetzt? Wenn nein, aus welchen Gründen nicht?

Antwort zu 2.: Auf Grund von Verzögerungen bei der Vorbereitung bzw. Erstellung einer Planung für die Neugestaltung des Lehniner Platzes durch den Bezirk wurde der geplante Baubeginn in das Jahr 2010 verschoben.

Frage 3: Wurden alle für das Haushaltsjahr 2009 in dem o.g. Titel etatisierten Mittel ausgeschöpft? Wenn nein, aus welchen Gründen nicht und können diese Mittel ins nächste Haushaltsjahr übertragen werden?

Antwort zu 3.: Die für das Haushaltsjahr 2009 bei Kapitel 1255, Titel 72004 - Umgestaltung von Stadtplätzen veranschlagten Mittel sind zu rund 90 % verausgabt worden. Die Fertigstellung des Bahnhofsvorplatzes Friedrichshagen verzögerte sich, sodass Mittel in Höhe von rd. 139T € erst in 2010 kassenwirksam wurden.

Frage 4: Welche Stadtplätze werden im Jahr 2010 im Rahmen des sog. Plätzeprogramms (Kapitel 1255, Titel 72004) umgestaltet, auf welche Höhe werden sich die Kosten für die einzelnen Projekte belaufen und welche konkreten Maßnahmen sollen umgesetzt werden?

Antwort zu 4.: In 2010 ist die Durchführung folgender Projekte geplant:

Projekt	Maßnahme	Planung
Gendarmenmarkt	Vertiefung des Konzepts	rd. 100T €
Umfeld Fernsehturm	Bereitstellung des Eigenanteils zu einer beantragten GA Förderung zur Gestaltung des Platzes	rd. 30T €
verschiedene kleine Gutachten zur Auslotung der Möglichkeiten zur Aufwertung von Plätzen von zentraler touristischer Bedeutung	z.B. Piazzetta im Kulturforum, Umfeld der Baustelleneinrichtungen vor dem Berliner Rathaus, temporäre Gestaltung am Spittelmarkt, Ersatz der desolaten Beleuchtung am Leipziger Platz	rd. 60T €
Bernburger Treppe	Ersatz der desolaten Beleuchtung	rd. 10T€
ralauer Platz	Durchführung eines Freiraumwettbewerbs	rd. 30T €
Jüdisches Museum Stadtplatz an der ehemaligen Blumengroßmarkthalle	Durchführung eines Wettbewerbs zur Neugestaltung des Umfeldes	rd. 80T €
Marheinekeplatz Platz auf der Kleinen Neugierde Rudolfplatz Lehniner Platz	Projektstudie Instandsetzung Schutzmaßnahmen Durchführung eines Gestaltungsverfahrens, Realisierung der Neugestaltung	5T € rd. 100T € rd. 100T € rd. 600T €
Platz der Befreiung in Adlershof An der Urania Platz der Luftbrücke	Realisierung der Neugestaltung Studie zur Aufwertung des Vorplatzes Konzept zur Instandsetzung der denkmalgeschützten Anlage	rd. 350T € rd. 10T € rd. 20 T €
Doppelplatzanlage am Platz der Luftbrücke	Studie zur Aufwertung des Vorplatzes	rd. 20 T €
Generationsplatz im Müggelpark Rosenplatz im Treptower Park Ortsteilplatz im Goldmannpark Platz am Allende Center Platz vor dem Krematorium Baumschulenweg	Neubau Instandsetzung Instandsetzung Instandsetzung Ersatz der abgestorbenen Baumallee	rd. 60 T € rd. 265 T € rd. 120 T € rd. 90 T € rd. 260 T €

Frage 5: Welche Stadtplätze werden im Jahr 2011 im Rahmen des sog. Plätzeprogramms (Kapitel 1255, Titel 72004) umgestaltet, auf welche Höhe werden sich die Kosten für die einzelnen Projekte belaufen und welche konkreten Maßnahmen sollen umgesetzt werden?

Antwort zu 5.: Die Abstimmungen mit den Bezirken sind zzt. noch nicht abgeschlossen.

Berlin, den 15. September 2010

In Vertretung

R. L ü s c h e r

.....
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Septemb. 2010)